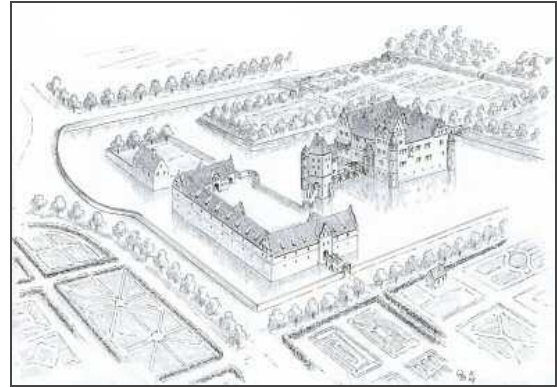




SCHLOSS LÜTETSBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Niedersachsen](#) | [Landkreis Aurich](#) | [Hage-Lütetsburg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Braun, Wolfgang - Rekonstruktionszeichnungen von Burgen Niedersachsens | 1. Auflage, 2012 | S.110

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Schloss Lütetsburg besteht aus einem Wohnhaus und einer Vorburg mit Park. Die Vorburg gehört zur zweiten von Unico Manninga erbauten Anlage, der Torturm von 1731 zur dritten.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [53°35'59.8" N, 7°15'47.2" E](#)
Höhe: 4 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Gräflich zu Inn- und Knyphausen'sches Rentamt | Landstr. 55 | D-26524 Lütetsburg
Tel: +49 04931 4254 | Fax: +49 04931 4253 | E-Mail: info@schlosspark-luetetsburg.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.

Für Hunde besteht auf dem gesamten Gelände des Schlossparkes Leinenpflicht.



Anfahrt mit dem PKW

Lütetsburg liegt 5 km östlich von der Stadt Norden.
Parkplatz gegenüber dem Schlosspark.
Parkplatzgebühr: 1,00 EUR



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Das Schloss ist bewohnt und kann nicht besichtigt werden.

Der außergewöhnliche, 30 Hektar große Schlosspark, der von Edzard Mauritz Freiherr zu Inn- und Knyphausen angelegt wurde, kann besichtigt werden.

Mai – September
Täglich: von 8:00 – 21:00 Uhr

Oktober – April

Täglich: von 10:00 – 17:00 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Schlosspark
Erwachsene: 2,00 EUR
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

Parkcafé Schloss Lütetsburg.
Link zur Webseite der [Gastronomie](#)



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Mitte 14. Jh.	Bau einer Burg durch Häuptling Lütet I. Manninga aus Westseel.
1373	Lütet II., ein Neffe von Lütet I., legt seinen Wohnsitz, nach der Vernichtung seines Stammhauses zu Westseel in der Leybucht durch eine Sturmflut, nach Lütetsburg.
1430	Erweiterung der Burg durch Häuptling Lütet III. Manninga.
1514	Die Lütetsburg wird in der sächsischen Fehde durch Herzog Georg von Sachsen zerstört.
1557	Wiederaufbau durch Unico Manninga in Form eines Schlosses.
1581	Hymma, die Tochter Innhausen, heiratet Wilhelm zu Inn- und Knyphausen.
1583	Dodo Freiherr von Innhausen zu Knyphausen, ein bedeutender schwedischer Feldherr im Dreißigjährigen Krieg, wird hier geboren.
1677 - 1679	Schloss Lütetsburg wird durch den Reichsfreiherrn Dodo II. von Inn- und Knyphausen erneuert.
1893	Das Schloss brennt mit dem gesamten wertvollen Inventar völlig nieder.
1894 - 1896	Neubau des Schlosses im neugotischen Stil.
1944	Im zweiten Weltkrieg wird Lütetsburg durch Bomben schwer beschädigt. Das Schloss wird notdürftig ausgebessert und bleibt teilweise bewohnbar.
1956	Das Schloss brennt erneut nieder und ein neuer schlichter Schlossbau wird errichtet. Erhalten bleibt nur die Vorburg aus dem Jahr 1557.
2012	Das Schloss wird bis heute von den Grafen von Inn- und Knyphausen bewohnt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Müller, Günter - Burgen und Schlösser im Raum Oldenburg-Ostfriesland | Oldenburg, 1977

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 15.10.2015 [CR]